



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Büro des Landrats	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: SPD Datum: 17.01.2025	Antrag	2025/026
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Antrag der SPD-Fraktion vom 16.01.2025 zum Thema "Begleitgremium zur 'Machbarkeitsstudie: Kapazitäten für Schwimmerinnen und Schwimmer im Landkreis Lüneburg erweitern' installieren"

Produkt/e:

Beratungsfolge

Status Datum Gremium

N 17.02.2025 Kreisausschuss

Ö 20.02.2025 Kreistag

Anlage/n: Originalantrag

Beschlussvorschlag Antragsteller:

Mit dem Kreistagsbeschluss vom 19.12.2024 wurde die Verwaltung aufgefordert, eine Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben. Die Vorgaben und einzelne Zwischenschritte dazu sind von einem Gremium aus drei Kreistagsmitgliedern, drei Vertreter:innen der Kommunen und einer Vertretung des KSB zu begleiten.

Sachlage:

In der Stellungnahme der Verwaltung zur „Machbarkeitsstudie Schwimmen“ vom 15. November 2024 wird ausgeführt: „Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Verantwortung für die Schaffung und den Betrieb eines Schwimmbades bei den Kommunen liegt, während der Landkreis durch finanzielle Unterstützung und Koordination eine Rolle bei der Verbesserung des Schwimmangebotes spielen kann“.

Unerlässlich ist es daher, dass eine frühzeitige Beteiligung der Kommunen und des Kreissportbundes bei der Wahrnehmung der Koordinationsaufgabe erfolgt.

SPD-Fraktion
Auf dem Meere 14/15
21335 Lüneburg

Landkreis Lüneburg
Herrn Landrat Jens Böther
Auf dem Michaeliskloster 4
21310 Lüneburg

Lüneburg, den 16. Januar 2025

Antrag zur Sitzung des Kreistages am 20. Februar 2025

Sehr geehrter Herr Landrat Böther,
zur o.a. Sitzung des Kreistages stellt die SPD-Fraktion folgenden Antrag:

**Begleitgremium zur
„Machbarkeitsstudie: Kapazitäten für Schwimmerinnen und Schwimmer im Landkreis
Lüneburg erweitern“ installieren**

Mit dem Kreistagsbeschluss vom 19.12.2024 wurde die Verwaltung aufgefordert, eine Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben. Die Vorgaben und einzelne Zwischenschritte dazu sind von einem **Gremium aus drei Kreistagsmitgliedern, drei Vertreter:innen der Kommunen und einer Vertretung des KSB** zu begleiten.

Begründung:

In der Stellungnahme der Verwaltung zur „Machbarkeitsstudie Schwimmen“ vom 15. November 2024 wird ausgeführt: „Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Verantwortung für die Schaffung und den Betrieb eines Schwimmbades bei den Kommunen liegt, während der Landkreis durch finanzielle Unterstützung und Koordination eine Rolle bei der Verbesserung des Schwimmangebotes spielen kann“.

Unerlässlich ist es daher, dass eine frühzeitige Beteiligung der Kommunen und des Kreissportbundes bei der Wahrnehmung der Koordinationsaufgabe erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Franz-J. Kamp".

Franz-Josef Kamp
Fraktionsvorsitzender